



Sperrvermerk: Bitte nicht veröffentlichen vor dem 18.10.2019

Förderverein für krebskranke Kinder baut neues Elternhaus

Ort der Geborgenheit für die ganze Region

Freiburg. In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Kinderklinik eines der größten und modernsten Elternhäuser in Europa. In einem mehrstufigen Auswahl- und Planungsverfahren entschied sich der Vorstand für den Entwurf des Architekturbüros Hähinig Gemmeke, der nun erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Seit über 39 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerstkranken kleinen Patienten kommen aus der Region, viele aber auch aus Deutschland und der ganzen Welt. Für die optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar, erläutert Johannes Bitsch vom Vorstand des Fördervereins: „Eine bundesweite Umfrage unter 14 Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Klinik und dem Elternhaus pendeln.“ Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Kinderklinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Verein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher mehr als 345.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein 12 Mio. Euro.

Kennzahlen des neuen Elternhauses

Bauherr: Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i. Br.

Lage: Breisacher Straße, Freiburg im Breisgau

Planung: Hähinig – Gemmeke Architekten BDA Partnerschaft mbB, Tübingen

Beratung: Echomar, Oberkirch

Bauleitung: Architekturbüro Müller und Huber

Anzahl der Elternzimmer:	45
- davon Apartments	9
- davon Einzel- bzw. Doppelzimmer	27
- davon Familienzimmer mit angliederbarem Einzelzimmer	9
geplante Fertigstellung:	2022

08.10.2019

Bei der Pressekonferenz besteht die Möglichkeit zum Interview mit folgenden Teilnehmenden:

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i.Br. - Bauherr

Johannes Bitsch, Vorstand

Bernd Rendler, Vorstand

Wolfgang Obleser, Vorstand

Universitätsklinikum Freiburg – Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Prof. Dr. Charlotte Niemeyer

Ärztliche Direktorin der Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie

Dr. Thomas Vraetz

Funktionsoberarzt und Baubeauftragter des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin

Marco Nolde, Stabsstelle des Klinikum- Vorstands - Bau- und Entwicklungsplanung

Johannes Faber, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Architekturbüro Hähinig | Gemmeke – Planung

Anette Hähinig, Projektleitung

Paul Gemmeke, Projektteam

ECHOMAR Studio/ Müller+Huber Architektur – Beratende Begleitung

Dr. Matthias Stippich, Beratung

Anja Beintker, Beratung

**Prof. Schmid | Treiber | Partner Freie Landschaftsarchitekten BDLA
IFLA Partnerschaft mbB - Außenanlagen**

Maria Fuchs

Ab dem 17. Oktober stellen wir Ihnen zudem weiteres Material sowie hochauflösende Visualisierungen des neuen Elternhauses zur Verfügung.

Pressekontakt

Heide Serra

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i. Br.

Mathildenstraße 3

79106 Freiburg

Tel. 0761/275242

Mail: serra@helfen-hilft.de